

Heft 129

ERNST JANDL

Januar 1996

Gastredaktion:

Volker Kaukoreit und Kristina Pfoser-Schewig

INHALT

ERNST JANDL

Vier Gedichte 3

ANDREAS OKOPENKO

Mit Ernst durch die Jahre 5

ELFRIEDE GERSTL

Vom damaligen Jandl in meinem jetzigen Kopf 8

KARL RIHA

Orientierung.
Zu Ernst Jandls literarischer ›Verortung‹ 11

VOLKER KAUKOREIT

Mit welchen anderen Augen?
Sechs Anmerkungen zum lyrischen Frühwerk Ernst Jandls 19

WALTER HINDERER

»Das Röcheln der Mona Lisa«.
Aspekte von Ernst Jandls Lyrik im Kontext
der sechziger Jahre

PETER HORST NEUMANN

Über Ernst-Jandls Gedicht-Zyklus »tagenglas« 37



+223459809

998.790 - B. New - Per

129

WENDELIN SCHMIDT-DENGLER

- »noch ein weichen dichterlich«.
Zu Ernst Jandls Lyrik von 1982 bis 1992 51

HELMUT HEISSENBÜTTEL

- »Fünf Mann Menschen«.
Zum Hörspiel von Ernst Jandl und Friederike Mayröcker 61

KARL WAGNER

- Porträt des Künstlers als altes Fiasko.
Jandls Theater 64

HERMANN KORTE

- »stückwerk ganz«.
Ernst Jandls Poetik 69

HANS HAIDER

- Angespannt – eingespannt.
Notizen zu Ernst Jandls kulturpolitischem Engagement 76

ROLAND INNERHOFER

- Der Dichter und sein Verein.
Ernst Jandl und die »Grazer Autorenversammlung« 84

KRISTINA PFOSER-SCHEWIG

- Bibliographie der Werke von und über Ernst Jandl
(Auswahl) 93

- Notizen 111

